

Rhodos – Die Sonneninsel

Inforeise Rhodos 19.06.-22.06.2010



Tag 1

Unsere Reise begann an einem regnerischen Samstag in Düsseldorf. Mit der Tui Fly ging es dann in Richtung Sonne. Der Flug dauerte drei Stunden und war dank hervorragendem Service an Bord auch schnell rum. Gegen Abend sind wir dann in Rhodos Stadt gelandet und wurden von warmen 35° begrüßt. Der Transfer zu unserem Hotel „DeLuxe Hotel Mitsis Rhodos Village“ hat eine gute Stunde in Anspruch genommen. Im Hotel angekommen haben wir uns erst einmal im Restaurant verköstigt. Es gab kalte und warme Speisen, die landestypisch, aber auch interkontinental waren. Es war also für jeden Geschmack etwas dabei. Nach dem Essen durften wir dann unsere Zimmer beziehen. Dadurch, dass es eine sehr große und weitläufige Anlage ist, wurden wir mit dem Auto samt Koffern zu unserem Zimmer gefahren. Die Zimmer sind sehr groß und verfügen über eine Terrasse. Eine Klimaanlage ist vorhanden, was bei den Temperaturen auch sehr nötig ist. Das Badezimmer war sehr sauber, jedoch dringend renovierungsbedürftig. In unserem eigenen Kühlschrank standen uns kostenlose Wasserflaschen zur Verfügung. Nach einer anstrengenden Anreise sind wir dann auch müde ins Bett gefallen.

Tag 2

Unser Tag begann morgens um acht Uhr mit einem reichhaltigen Frühstück. Auch hier standen wieder landestypische und interkontinentale Speisen im Vordergrund. Gegen neun Uhr sind wir dann eine Stunde nach Trianta gefahren. Der Trianta- Strand hat sich mit schönen, repräsentativen Hotels zu einem beliebten Feriengebiet entwickelt. In den Orten

bieten zahlreiche Tavernen, Restaurants und Bars Abwechslung und Unterhaltung. Wir haben einen Fotostopp am Aussichtspunkt Monte Smith gemacht. Hier hat man einen traumhaften Ausblick auf Rhodos-Stadt:



Danach haben wir uns das Hotel „D’Andrea Mare“ angesehen.



Schon beim Eintreten hat man sich sofort Willkommen und wohl gefühlt. Das Hotel macht einen sehr gepflegten und modernen Eindruck. Die Hotelmanagerin begrüßte uns und führte uns dann durch die große, aber sehr überschaubare Hotelanlage. Die Familienzimmer sind sehr groß und geräumig und wie der Rest des Hotels sehr modern. Ein Zimmer mit Meerblick kann ich nur empfehlen, da der Ausblick wirklich atemberaubend ist. Die Standard-

Doppelzimmer sind ebenfalls sehr schön und sauber und bieten eine sofortige Wohlfühlatmosphäre. Die Hotelanlage mit seinen vielen Bars und Plätzen, die zum Verweilen einladen ist selbstverständlich auch gepflegt. Wir haben uns dann an die Poolbar gesetzt und uns eine kühle Erfrischung gegönnt. Wir kamen auch in den Genuss, das Restaurant genauer zu testen und waren von den reichhaltigen Buffets und Speisen begeistert. Endlich hatten wir Zeit, das Meer zu testen. Wie an der gesamten Westküste Rhodos, war das Meer türkisblau und lud uns zum Baden ein. Der Strand ist allerdings ein Kiesstrand und sollte nur mit Badeschuhen benutzt werden:



Der Nachmittag stand uns zur freien Verfügung und so testeten wir dann auch gleich unsere hoteleigene Poollandschaft im Mitsis. Unser Hotel verfügt über einen großen Pool mit Animation und Sportmöglichkeiten, sowie ein Ruhepool. Diesen haben wir uns dann genauer angeschaut und sind ein Paar Bahnen geschwommen.

Abends kam dann mein persönliches Highlight der Reise: Das „Premium DeLuxe Hotel Aguagrand“. Das 5*-Sterne-Haus war schon beim Eintreten ein wahrer Augenschmaus:



Die Hotelmanagerin führte uns durch die gesamte Hotelanlage und kam aus dem Staunen gar nicht mehr heraus. Die Anlage ist im futuristischen Design gehalten und dadurch, dass es erst im Mai 2010 eröffnet wurde, konnte man noch die frische Farbe riechen. Die Zimmer verfügen fast alle über einen eigenen Pool und der Service und die Einrichtung lassen keine Wünsche mehr offen. Das Badezimmer verfügt über eine große Badewanne und einer separaten Dusche. Überall wird auf Freundlichkeit und Diskretion sehr viel Wert gelegt. Am Strand findet auch persönlicher Service statt, so bekommt man z.B. seinen Cocktail direkt zur privaten Liege gebracht. Die verschiedenen Themenbars und –restaurants bieten viel Abwechslung. Dieses Hotel ist ideal für Honeymooner und Ruhesuchende.

Anschließend durften wir uns im Hauptrestaurant kulinarisch verwöhnen lassen:



Das Essen war wie im Schlaraffenland. Frisch zubereitet Speisen und eine Menükarte sprachen uns sofort an. Es war eine wahre Gaumenfreude und leider mussten wir feststellen, dass unser Bauch dann doch über zu wenig Kapazität verfügt und all diese tollen Speisen zu probieren.

Den Abend haben wir dann in Lindos verbracht. Lindos ist vom Aquagrand aus in ca. 5 Fahrminuten zu erreichen. Da Lindos autofrei ist, haben wir uns zu Fuß auf den Weg ins Stadttinnere gemacht:



Unsere Reiseleitung sagte uns, dass die weißen Häuschen wie Fetawürfel aussehen würden und da mussten wir ihr Recht geben. Die kleinen verwickelten, überdachten Gassen luden mit seinen Geschäften und Boutiquen lokaler Händler zum Shoppen ein. Den Abend haben wir dann in einer Bar mit Dachterrasse, die einen phänomenalen Blick auf die Akropolis zeigt, ausklingen lassen:



Tag 3

Auch dieser Tag warf uns morgens um sieben Uhr aus den Betten und wir haben uns auf den Weg nach Faliraki gemacht. Hier haben wir die beiden Schwesternhotels „DeLuxe Hotel Calypso Palace“ und „DeLuxe Hotel Calypso Beach“ genauer betrachtet. Die Hotels sind durch eine Unterführung miteinander verbunden. Hier konnten wir uns leider kein Zimmer ansehen, da das Hotel komplett ausgebucht, was ja nur für sich spricht:



Dieser Hotelkomplex bietet eine ganze Menge für Groß und Klein und durch direkte Strandlage kommt auch das Schwimmen nicht zu kurz. Alle Themenbars und Restaurants sind

sehr sauber und bieten den Gästen viel Abwechslung. Der Dachpool im Calypso Beach fand ich besonders faszinierend, da man von hier aus auch direkt aufs Meer gucken konnte.

Das letzte Hotel an diesem Tag war der „Club alltoura Mitsis Faliraki Beach“. Der Hotelmanager, der übrigens sehr gut deutsch sprach, begrüßte uns herzlich ins seinem Hotel und führte uns durch die große All-Inklusiv-Anlage. Vor allem trifft man hier auf Familien, aber auch Singles und Paare allen Alters waren hier vertreten. Der Club ist auf Animation und Unterhaltung ausgerichtet. Kinderbetreuung von 3-17 Jahren findet täglich mehrstündig statt. Doppelzimmer und auch Familienzimmer sind sehr schön eingerichtet. Auch hier wurden wir wieder mit griechischen und internationalen Speisen verwöhnt. Der Nachmittag stand uns zur freien Verfügung und so haben wir den Strand genauer betrachtet. Dieser ist ein künstlich aufgeschütteter Sandstrand und lädt zum Baden ein:



Am Abend sind wir dann in Rhodos-Stadt gewesen. Hier sind wir in einer ganz traditionellen Taverne eingeladen worden, wo wir mit landestypischen Gerichten verköstigt wurden. Antipasti, diverse Weine, Oliven und süße Desserts wurden uns angeboten:



Leider war es schon sehr spät, so dass wir relativ zügig durch die bezaubernde Altstadt gegangen sind. Hier war auch zu später Stunde noch reger Betrieb und die Händler boten bis Mitternacht noch ihre Waren an:



Tag 4

An unserem Abreisetag sind wir dann ausnahmsweise mal etwas länger im Bett geblieben. Da unsere Maschine nach Düsseldorf erst gegen Abend losging, haben wir den restlichen Tag am Strand unseres Übernachtungshotels verbracht:



Gegen späten Nachmittag haben wir uns dann auf unsere Heimreise begeben. Mit der Air Berlin sind wir wieder nach Düsseldorf geflogen.

Abschließend ist festzuhalten, dass Rhodos die perfekte Insel für Sonnenhungrige und Kulturinteressierte ist. Die ganze Reise über habe ich mich bei den Einheimischen

willkommen gefühlt und jeder Wunsch wurde mir von den Augen abgelesen. Diese facettenreiche Insel ist definitiv eine Reise wert!

Laura Gesper, DERPART Reisebüro Hellwig